

BAUGERÄTEFÜHRER (M/W/D)

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

Ausbildungsorte:

Grimmen | Halle (Saale) | Hannover



Tätigkeitsfelder und Einsatzort:

Baugeräteführer bedienen Baugeräte und -maschinen im Hoch-, Tief- und Straßenbau. Sie sorgen zudem für die Wartung und Pflege der Baugeräte und -maschinen, damit diese auf der Baustelle betriebsbereit sind. Sie arbeiten im Freien auf wechselnden Baustellen. Die Wartung der Baugeräte und Baufahrzeuge wird vorrangig in Werkstätten durchgeführt.

Während der Ausbildung werden je nach Spezialisierung Typenberechtigungen für spezielle Baumaschinen erlangt.

Anforderungen:

- Mindestens guter Realschulabschluss
- Gute Kenntnisse in Mathematik und Physik
- PC-Kenntnisse wünschenswert
- Praktikum im Baubereich
- Jugendliche unter 18 Jahren müssen eine ärztliche Bescheinigung über eine Erstuntersuchung vorlegen

Angehende Baugeräteführer sollten sich für die Baubranche und für Technik interessieren, körperlich fit und belastbar und wegen des Einsatzes auf wechselnden Baustellen auch flexibel sein. Außerdem erwarten wir von allen Auszubildenden die Bereitschaft zu lernen und im Team zu arbeiten.

Berufsschule:

Der Berufsschulunterricht findet wochenweise in Blöcken statt.

- Ausbildungsort Grimmen: Berufsschule in Friesack
- Ausbildungsort Halle (Saale): Berufsschule in Magdeburg
- Ausbildungsort Hannover: Berufsschule in Bad Zwischenahn

Die theoretische Ausbildung in der Berufsschule und die praktische Ausbildung im Unternehmen werden durch eine wochenweise überbetriebliche Ausbildung in überregionalen Ausbildungszentren ergänzt.

- Ausbildungsort Halle (Saale): ÜAZ in Holleben
- Ausbildungsort Hannover: ABZ in Bad Zwischenahn
- Ausbildungsort Grimmen: ABZ in Brandenburg an der Havel

Bitte beachten Sie, dass dieser Beruf nicht jährlich an allen Standorten ausgebildet wird. Sprechen Sie uns gerne an!

Perspektiven:

Fachliche Anpassungsweiterbildungen sind von Baumaschinentechnik bis hin zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit möglich. Nach erfolgreich abgelegter Gesellenprüfung kann eine Aufstiegsweiterbildung zum Baumaschinenmeister (m/w/d) durchgeführt werden. Baugeräteführer mit Hochschulzugangsberechtigung können z. B. ein Studium in Maschinenbau oder Bauingenieurwesen absolvieren.



SEMINARE



MITWIRKUNG!



GP JOB-PARCOURS

MOTIVATION FÖRDERN – KOMPETENZEN ENTWICKELN

Wir legen großen Wert darauf, dass unseren Auszubildenden nach einer angemessenen und individuellen Einarbeitung in den Büros, auf den Baustellen und in unseren Werken eigenverantwortliche Aufgaben übertragen werden.

Neben dem Angebot von fachspezifischen Seminaren und Nachhilfeunterricht zur Festigung des theoretischen Lernstoffes können unsere Azubis während verschiedener Projekte über den Tellerrand ihrer Ausbildung blicken:

■ Seminare und Prüfungsvorbereitung

Zum Ausbildungsbeginn nehmen alle neuen Azubis an Willkommenswochen teil. Der erste Arbeitstag startet traditionell mit einer Bustour zu Betriebsstätten und Werken im Raum Halle (Saale). Anschließend werden im kaufmännischen Bereich die Kenntnisse in MS Office und im gewerblichen Bereich die mathematischen und technischen Kenntnisse aufgefrischt. Weitere Aktionen sind neben „Azubi fit“, teambildende Maßnahmen sowie Personalangelegenheiten, z. B. auch Datenschutz und Arbeitssicherheit. Vor den Zwischen- und Abschlussprüfungen finden Seminare zur Prüfungsvorbereitung statt.

■ MitWirkung! – Vielfalt in der Ausbildung

Jeweils im Februar erhalten Auszubildende des 2. Lehrjahres der GP Günter Papenburg Unternehmensgruppe die Gelegenheit, in eine andere, sehr differenzierte Berufs- und Lebenswelt blicken zu können.

Kaufmännische und gewerbliche Auszubildende arbeiten eine Woche lang in sozialen Einrichtungen in Halle (Saale) mit und lernen den täglichen Arbeitsablauf kennen. Seit 2018 können die Azubis selbst wählen, in welcher sozialen Einrichtung sie ihre Projektwoche verbringen. Zur Auswahl stehen dabei ein Flüchtlingstreff, Behindertenwerkstätten, karitative Einrichtungen für Kinder und Jugendliche sowie Pflegeheime.

Vom Büro- oder Baustellenalltag losgelöst geht es darum, neue Erfahrungen zu sammeln und den Umgang mit anderen Menschen zu üben, Toleranz zu entwickeln und Vorurteile abzubauen.

■ GP Job-Parcours und GP Wissensbausteine Wirtschaft und Physik

Seit 2012 entwickeln unsere Auszubildenden jährlich eine neue Idee zur Berufsorientierung und Nachwuchskräfte-sicherung. Nach drei erfolgreichen Theaterproduktionen wurde eine (inter-)aktive Komponente hinzugefügt, denn unsere angehenden Industriekaufleute kreierten den „GP Job-Parcours“. An neun Stationen spielen sich Jugendliche unter Anleitung unserer Azubis durch die Welt der Berufe. Dabei wird das Augenmerk auf die individuellen Stärken der Spielenden gelegt, so dass der Parcours zur Kompetenzentwicklung dient.

Wissensvermittlung und gleichzeitige Berufsorientierung stehen im Fokus der GP Wissensbausteine Wirtschaft und Physik. Mit Spaß bringen die Azubis Lehrplaninhalte in die Klassenräume und trainieren dabei auch ihre eigenen Fähigkeiten.

In allen Projekten machen die jungen Leute viele, über ihre „normale“ Ausbildung hinausgehende Lernerfahrungen, die zur Entwicklung wichtiger Schlüsselkompetenzen für den beruflichen Alltag beitragen. Des Weiteren unterstützen die Seminare und Projekte die Teambildung untereinander und erleichtern den Auszubildenden die Integration in unsere Unternehmensgruppe.

BEWIRB DICH JETZT:

ausbildung@gp-papenburg.de

**GP Günter Papenburg AG
Team Ausbildung
Berliner Straße 239
06112 Halle (Saale)**



**Alle weiteren Infos sowie die
Datenschutzhinweise findest
Du in unserem Bewerberportal
auf www.gp.ag.**